



Geobasisdaten:  
© Bayerische Vermessungsverwaltung  
(www.geodaten.bayern.de)  
Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet

**Legende**

**Gewässer**

- ||| Erhaltung naturnaher Gewässerabschnitte
- Verzicht auf Unterhaltung von Uferverbauungen
- ▽ Verzicht auf Unterhaltung von Sohlverbauungen
- Rückbau von Uferverbauungen
- Förderung der Strukturvielfalt und Gewässerdynamik durch Einbringen von Bühnen und Störstrukturen, Gewässeraufweitungen etc.
- Anlage neuer naturnaher Gewässerabschnitte zur Erhöhung der Lauflänge, Wiederanbindung von Altgewässern oder Umgehung von Querbauwerken mit
- XXX (Teil-)Verfüllung des derzeitigen Verlaufs
- | Erhaltung des derzeitigen Verlaufs als Altarm
- | Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit durch Umbau von Wehren und Abstürzen
- | Gestaltung naturnaher Uferbereiche am Vilstalsee

**Ufer**

- Erhaltung bestehender Gehölzsäume
- Umbau bzw. Weiterentwicklung standortfremder oder strukturarmer Gehölzbestände in landschaftstypische Ufergehölzsäume
- Entwicklung von Ufergehölzsäumen und Auwaldbereichen durch Sukzession, Verzicht auf Ufersicherungen
- Erhalt bzw. Entwicklung von Röhricht- und Hochstaudensäumen von ca. 20 m Breite durch Mahd in 2-3 jährlichem Abstand, Verzicht auf Ufersicherungen
- Extensive Grünlandnutzung eines Uferlandstreifens von ca. 20 m Breite, Verzicht auf Ufersicherungen

**Aue**

- Erhaltung des Hochwasserrückhaltevolumens durch Verzicht auf weitere Bebauung innerhalb des Überschwemmungsgebietes (HQ 100)
- Erhaltung der (z. T. extensiven) Grünlandnutzung im Überschwemmungsgebiet (HQ 100)
- durch regelmäßige Mahd offen zu haltende Lebensräume (geschützt nach Art. 13 d BayNatSchG bzw. als FFH-Lebensraum)
- Erhaltung bestehender Senken und Seigen und Förderung der extensiven Grünlandnutzung bzw. von Hochstaudenfluren und Röhrichtbeständen in diesen Bereichen
- Umwandlung von Äckern in Grünland in häufiger überschwemmten Bereichen (HQ 5)
- Neuanlage von Senken, Seigen und Kleingewässern in der Aue, i.d.R. Vermeidung von Fischfallen durch Anschluss an Fließgewässer
- Entwicklung von Auwäldern

**Maßnahmen an Auegewässern**

- + siehe Textkästen: Rückbau von Uferverbauungen, Teilentlandung von Altgewässern, Wiederanbindung von Altgewässern, Verbesserung der Gewässerqualität

**Seitengewässer (Zuständigkeit: Gemeinden)**

- ▽ naturnahe Umgestaltung von Seitengewässern
- Verbesserung der Gewässerqualität und Reduzierung der Schwebstoffführung durch Anlage von Pufferstreifen und Extensivierung der Nutzung im Einzugsgebiet
- ▽ Anlage von Sedimentfallen bei der Einmündung von Seitengewässern in die Vils
- | Überprüfung von Einleitungen in Seitengewässern

**FFH-Lebensräume und Arten**

- ||| FFH-Lebensräume mit speziellen Erhaltungszielen (siehe FFH-Managementplan)
- Sicherung der Lebensräume von *Glaucopsyche nassidus*
- ⊗ Vorsichtige Entlandung von Auegewässern mit Vorkommen des Bitterlings

**Nachrichtliche Übernahme**

- ||| Maßnahmen im Rahmen des Gewässerpflegeplans Kleine Vils (Grundverbau, Rückbau Sohl- und Uferbefestigungen, Entwicklung von Ufergehölzen)
- Pflege nach den Vorgaben des Pflege- und Entwicklungsplans für das Naturschutzgebiet "Vilstal bei Marklkofen"

**Sonstiges**

- Siedlungen
- Straßen und Wege
- Mühlen / Wasserkraftwerke
- ||| Hochwasserschutzbauwerke
- HQ 5
- Gewässer 1. und 2. Ordnung
- Nebengewässer
- Stillgewässer
- Flusskilometer
- Gemeindegrenzen
- Grenze des Untersuchungsgebietes

ILUP Integrated Land Use Planning and River Basin Management  
Application Ref: 2A055 ILUP Interreg IIB

Vorhaben: Gewässerentwicklungsplan Vils Fkm 54,7 bis 85,5		Anlage: 13.2.6									
Landkreis: Dingolfing-Landau und Landshut		Plan-Nr.: 6.2									
Maßstab: 1 : 5.000	<b>Entwicklungsziele und Maßnahmen</b> Abschnitt Frontenhausen - Marklkofen	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>entw.</th> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>gez.</td> <td>Nov. 2004</td> <td>Hetrich</td> </tr> <tr> <td>gepr.</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	entw.	Datum	Name	gez.	Nov. 2004	Hetrich	gepr.		
entw.	Datum	Name									
gez.	Nov. 2004	Hetrich									
gepr.											
Vorhabensträger: Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Landshut Seligenheller Straße 12 84034 Landshut		Entwurfsverfasser: <b>PAN</b> Partnerschaft									
Datum	Unterschrift	Datum Unterschrift									